

Kritische Online-Edition der Tagebücher  
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 11. November 1930

Nachlass Faulhaber 10013, S. 180

Stand: 29.04.2024

***Hinweis***

*Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter [www.faulhaber-edition.de](http://www.faulhaber-edition.de)!*

Dienstag, 11. November. Rachel M. Oldenburg: Nach sechs Monaten wieder zurück. Ihr Enkel getauft wie ein Heiliger. Reverend Gebhard von vorneherein abgelehnt. Blumen nachher. .... Sie will ihren Arzt befragen. Nein, nicht soviel von mir.

Abt Norbert Weber - will Druckbogen von Pater Lucas schicken. Lehnt den Plan von Pater Eckardt ab. Ich habe auch so geschrieben. Er ist sehr nervös. Verlängerungen der Fakultäten für München - Ja.

Frau Stadtrat Fuchs - will wieder in Arbeitsamt oder Wohlfahrt. Schrift stellern? Ja.

(?) Abends Union Hotel. Bruder Konrad - Film: Zuerst allgemeine religiöse Reclame von Leo-Gesellschaft. Eigenartig, weil Bruder Konrad nicht als Schauspieler auftritt. Pater Josef Anton spricht: Auf seine Fürbitte in der Lotterie gewonnen, jetzt brauche ich 1 000 M. und habe zu ihm gebetet.